

Vorlesung, Gebet und Segen

Chor: „Amen“ aus dem Confiteor der Hohen Messe in h-moll
von Johann Sebastian Bach

(Die Gemeinde bleibt während des Amens stehen)

Zweiter Teil der Motette

Terzett:

So aber Christus in euch ist, so ist der Leib zwar tot um der Sünde willen, der Geist aber ist das Leben um der Gerechtigkeit willen.

Römer 8, 10

Quartett (Choral im Alt):

Gute Nacht, o Wesen, das die Welt erlesen, mir gefällst du nicht!	kommt nicht mehr ans Licht! Gute Nacht, du Stolz und Pracht!
Gute Nacht, ihr Sünden bleibet weit dahinten,	Dir sei ganz, du Lasterleben, gute Nacht gegeben!

Chor:

So nun der Geist des, der Jesum von den Toten auferwecket hat, in euch wohnt, so wird auch derselbige, der Christentum von den Toten auferwecket hat, eure sterblichen Leiber lebendig machen, um des willen, daß sein Geist in euch wohnt.

Römer 8, 11

Choral:

Weicht, ihr Trauergeister, denn mein Freudenmeister, Jesus, tritt herein.	lauter Freude sein. Duld ich schon hier Spott und Hohn, dennoch bleibst du auch im Leide,
Denen, die Gott lieben, muß auch ihr Betrübten	Jesu, meine Freude.

Johann Frank (1677)

Choralmelodie von Johann Crüger (1598—1662)

Mitwirkende: Der Kreuzchor

Orgel: Alfred Zimmer

Leitung: Chorpräsident Franz Herzog

Das Turmblasen fällt wegen des Kreisposaunenfestes in Freiberg aus

Die nächste Vesper des Kreuzchors, am 19. Oktober, abends 6 Uhr, wird wegen der Herbstferien vertretungsweise von dem Neuen Dresdner Frauenchor mit Männerstimmen (Leitung: Siegmund Wittig) bestritten.

Das am 25. September 1935 wegen Krankheit des Organisten nur zum Teil durchgeführte Orgelkonzert wird am Sonnabend, 26. Oktober, abends 6 Uhr (an Stelle der ausfallenden Kreuzchorvesper) ungekürzt wiederholt. Die für 25. September gelösten Eintrittskarten sind gültig.